

## Singen im Geschichtsverein Westuffeln

### Neue Abteilung Chorgesang gegründet

Die bisher im Gemischten Chor Westuffeln organisierten Sängerinnen und Sänger aus Westuffeln haben sich dem Geschichtsverein angeschlossen und dort eine eigene Abteilung Chorgesang gegründet. Unter dem Dach des Geschichtsvereins soll die über 100 Jahre bestehende Tradition des Chorgesangs im Dorf an der Nebelbeeke aufrechterhalten werden. In der Gründungsversammlung, bei welcher nur Mitglieder des Geschichtsvereins Stimmrecht hatten, wurde Jürgen Düster, bisher 2. Vorsitzender des Gemischten Chores, zum Abteilungsleiter gewählt. Die Stellvertretung übernimmt Christine Rüdtenklau. Zur Abteilungskassiererin wurde Heidi Berndt gewählt, die auch schon die Kasse für den Gemischten Chor geführt hat. Der neue Abteilungsleiter wird dem Vorstand des Geschichtsvereins angehören, weshalb er formal in der nächsten Mitgliederversammlung bestätigt werden soll.

Motivation und Ausgangspunkt für die Entscheidung der Chorsänger war die bisher freundschaftliche Zusammenarbeit zwischen Chor und Geschichtsverein, besonders aber die Tatsache, dass sich nicht mehr genügend Mitglieder für die Vorstandsarbeit, insbesondere für den Vorsitz des Chores bereit erklärten. Die bisherige Vorsitzende Claudia Hedrich, die 20 Jahre den Gemischten Chor führte, hatte ebenso wie der 2. Vorsitzende rechtzeitig angekündigt, nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung zu stehen. Nach einigen Beratungen hatte der Chor seinen Vorstand beauftragt, mit dem Geschichtsverein Gespräche über eine gemeinsame Zukunft zu führen. Dieser zeigte sich demgegenüber sehr aufgeschlossen und setzte schnell die dafür erforderliche Satzungsänderung um, damit eine neue Abteilung Chorgesang gegründet werden konnte. Der Chor selbst hatte seine Mitgliedschaft beim Dachverband Sängerbund Warmetal, dem er 50 Jahre angeschlossen war, aufgekündigt.

Nach Prüfung verschiedener Möglichkeiten erwiesen sich eine Auflösung des seit 1879 bestehenden Gesangsvereins und ein kompletter Neustart beim Geschichtsverein als die einfachste, wenn auch ein wenig schmerzhaft Lösung.

Mit der Auflösung des Chores verliert Westuffeln und die dortige Vereinsgemeinschaft ihren ältesten Verein, der durch sein musikalisches Wirken zahlreiche kulturelle und kirchliche Veranstaltungen im Dorf und der Region bereichert hat. Darüber hinaus war der Chor auch bei Familienfesten oder Jubiläen ein gern gesehener Gast. In den siebziger Jahren gehörte er mit einem aufwendigen Bühnenprogramm zum festen musikalischen Programmpunkt des Westuffeler Karnevals. Zuletzt hatte der Chor durch die Ausrichtung von Wein- und Karnevalsfesten Anklang gefunden.

Jürgen Düster äußerte sich erfreut über den gelungenen Fortbestand des Chores: „Jeden Dienstag treffen sich in Westuffeln ca. 20 Personen, egal welchen Alters, und haben Spaß am gemeinsamen Gesang. Wir freuen uns, dass wir nun weiter singen können und uns nicht auflösen müssen,“ sagt er. Dieses bestätigte auch Anna Finis, 2. Vorsitzende des Geschichtsvereins und langjährige Sopran-sängerin im Chor: „Der Vorstand des Geschichtsvereins freut sich auf die neue Abteilung und die Zusammenarbeit“.

Zum Abschied des Chores vom Sängerbund Warmetal 1908 nahm dessen Präsi-dium unter der Leitung der Präsidentin Thea Rattai Ehrungen für 50, 60, 65 und 70 Jahre Mitgliedschaft im Chor vor. Die langjährige Vorsitzende Claudia Hedrich erhielt aufgrund ihrer großen Verdienste um den Chor die Silberne Ehrennadel, Hermann Berndt für ehemals langjährige Vorstandsarbeit mit Vor-sitz sowie das häufige Tragen der längsten Fahne im Sängerbund Warmetal die Goldene Ehrennadel.

Der frisch gewählte Abteilungsleiter Jürgen Düster kündigte den ersten Auftritt des Geschichtsvereins-Chores für den mit dem Kirchenvorstand geplanten „Gottesdienst - up Platt“ am 25. Februar in der Kirche in Westuffeln an. Er ist sicher, dass weitere Auftritte im Verlaufe des Jahres folgen werden. Mit wel-chem Namen sich der Chor zukünftig in der Öffentlichkeit präsentieren wird, ließ er offen. Gute Vorschläge dafür seien noch willkommen.

Noch mehr willkommen sind neue Sängerinnen und Sänger. „Ein Anfang ist gemacht, zwei neue Stimmen haben sich schon bei mir gemeldet“, frohlockte der Abteilungsleiter.



*Der neu gewählte Abteilungsleiter Chorgesang im Geschichtsverein Westuffeln Jürgen Düster (links) und die bisherige 1. Vorsitzende Claudia Hedrich mit der historischen Fahne des 1879 als reiner Männergesangverein gegründeten Chores Westuffeln*



*Die bisherigen Vorstandsmitglieder erhielten von den Sängerinnen und Sängern des Gemischten Chores Taschen zum Abschied; von links: Notenwartin Elisabeth Engelbrecht, 1. Vorsitzende Claudia Hedrich, KassiererIn Heidi Berndt, Schriftführerin Anja Laurich, 2. Vorsitzender Jürgen Düster und Chorleiterin Agnes Storz. Die Taschen wurden jeweils mit einem lustigen, von Christine Rüdtenklau verfassten Gedicht überreicht. (Foto: Brunhilde Berndt)*



*Langjährige Chormitglieder erhielten Ehrungen vom Sängerbund Warmetal, vorn von links: Hermann Berndt (70 Jahre Mitglied und Goldene Ehrennadel), Claudia Hedrich (Silberne Ehrennadel), Dorothea Scheidler (65 Jahre Mitglied), Elisabeth Engelbrecht (60 Jahre Mitglied), Marli Rehrmann und Anna Finis (jeweils 50 Jahre Mitglied), hintere Reihe das Präsidium des Sängerbundes Warmetal; von links: Herbert Kluft, Thea Rattai, Dr. Claus Biederbick und Verena Gerhardt (Foto: Brunhilde Berndt); in Abwesenheit wurden Christa Finis, Ursula Leimbach und Manfred Schindehütte für 50 Jahre Mitgliedschaft*

Kontakt: Abteilung Chorgesang im Geschichtsverein Westuffeln, Jürgen Düster, Tel.: (0 56 71) 6 09 97 84, Übungsstunde dienstags, 19:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Westuffeln